

Kirchspiel Elbe-Heide-Seege

Herbstaussgabe
September - November 2026

GEMEINDE BRIEF



Foto: M. Kunz

INHALT

Inhalt, Editorial

Seite 2

Mitmachen

Seite 3

Friedhof

Seite 5

Rückblick, Impressum

Seite 6

Glockenempfang

Seite 8

Musik

Seite 10

Anzeigen

Seite 12 und 28/29

Amtshandlungen

Seite 13

Andacht

Seiten 14

Gottesdienste

Seite 16

Termine

Seite 20

Über den Tellerrand

Seite 24

Bethel Kleidersammlung

Seite 26

Interkultureller Lektorenkurs

Seite 27

Kontakte

Seite 30

Kinderseite

Seite 31

Orgelsommer

Erntedank, Blechbläser Serenade

» DIE ZEITEN...«

... ändern sich. Mindestens zweimal im Jahr. In der Nacht vom 25. auf den 26. Oktober drehen wir die Uhr für eine Stunde zurück. Wie sich das merken lässt? Im Frühling kommen die Stühle **nach vorne** auf die Terrasse. Und nun im Herbst kommen sie wieder **zurück** in den Schuppen...

Doch noch andere Zeiten ändern sich: Der Rasen in unserem Garten sah im Sommer so aus, wie man das aus dem Sommerurlaub in Griechenland kennt. Noch lebendig, aber durch die Hitze arg beansprucht. In den Mittelmeer-Ländern hat es über den Sommer extreme Brände von historischem Ausmaß gegeben, Wohnmobile sind mit ausgefahrener Markise vor den Flammen geflüchtet. Als ob die Erde an Fieber leidet. Ich hoffe, dass unsere Kinder eines Tages noch eine Welt erleben können, die nicht fieberkrank geworden ist... umso mehr freut mich, wenn Kinder auf unterschiedlichste Weise sensibilisiert werden für einen nachhaltigen Umgang mit Mutter Natur, wie auf Seite 7 über das Biodiversitäts-Projekt nachzulesen ist.

Auch die gesellschaftlichen Zeiten verändern sich: Kurz vor Redaktionsschluss ist der fürchterliche Anschlag auf den Christopher-Street-Day in Berlin passiert. Mein Mitgefühl ist bei denen, die verletzt wurden oder die einen Verlust zu beklagen haben. Fanatismus und Hass spielen eine größere Rolle, als man hier vor Ort denken könnte. Das gesellschaftliche Klima ist aufgeheizt. Jemand aus der LGBTQ-Szene postet auf seinem WhatsApp-Status: *Habt ihr nicht andere Sachen, worüber ihr euch Sorgen machen könnt (als die sexuelle Orientierung anderer Menschen)?!*

Die Zeiten ändern sich - auch in Gartow. Hier schlägt seit Kurzem wieder das ganze Glockengeläut. Und jeder Glockenschlag ist das hörbare Signal, dass Gott diese Welt doch noch nicht verlassen hat. Auch, wenn man manchmal meinen könnte, es geht doch alles den Bach runter. Die Einzelheiten sind als Glocken-Comic nachzulesen (auf Seite 8 und 9).

In der Jona-Geschichte könnte auch eine Glocke läuten, denn Gott steht auch hier in schwierigen Zeiten zu seinem Volk. Übrigens, es gibt noch einige freie Plätze im Musical!

Willkommen im Herbst!

Ihr und Euer

Pastor Saida Hintzpeten



Flohmarkt an der Kapelle Gorleben

Sonntag, 11. Okt. von 10:00 bis 16:00 Uhr

Als Gorlebener*innen Keller und Dachboden ausmisten, zusammenpacken und anmelden bei Bianca Deckert bis 5.10. unter kirche-gorleben@gmx.de oder 05882/2739987 (AB) mit Namen und Größe des Standes.

Der OKV Gorleben freut sich!

Lebendiger Adventskalender in der Ortskirchengemeinde Trebel

Auch in diesem Jahr wollen wir in der Ortskirchengemeinde Trebel wieder unseren traditionellen lebendigen Adventskalender anbieten.

Der lebendige Adventskalender ist für Menschen, die sich Abend für Abend oder hin und wieder treffen wollen, um Geschichten zu hören oder zu singen und so den Advent bewusst erleben wollen. Jeden Abend sind wir vor einem anderen Fenster in einem unserer Dörfer eingeladen. Nach einem individuellen Beitrag ist noch Zeit, gemütlich zusammen zu stehen und zu klönen. Dazu kann es einen Tee, einen Kinderpunsch oder einen Glühwein geben und vielleicht auch ein paar Kekse.

Sie sind herzlich willkommen, sich um 18 Uhr auf den Weg zu machen, um einen Moment innezuhalten und den Advent bewusst zu erleben. Bringen Sie eine Tasse oder einen Becher mit. Gerne können auch Dorf-oder Hausgemeinschaften Gastgeber sein.

Der Adventskalender findet ausschließlich in der Kirchengemeinde Trebel statt. Wollen Sie an einem Abend ein Türchen im „lebendigen Adventskalender“ öffnen, dann melden Sie sich bitte bei:

Anmeldung bei Thorsten Hensel: Mail an: kiekemarkt@trebel.de oder Tel./Anrufbeantworter 05848/981795

Text: Thorsten Hensel

Kinder-Musical-Workshop „Jona und der Wal“ – Es sind noch Plätze frei!

Anmeldung unter: kirchengemeinde.gartow@evlka.de

Nach einer Woche intensiven Proben rund um die St. Georg Kirche in Gartow wird es soweit sein: Kinder und Jugendliche aus dem Kirchspiel bringen das Kinder-Musical Jona und der Wal auf die Bühne. Geschrieben und komponiert wurde das Musical samt aller Lieder von der Gemeindepädagogin Christiane Knappe von der evangelisch-lutherischen Nikolaikirche in Leipzig unter dem Namen „Jona und die schöne Stadt“. Es wurde in 2024 uraufgeführt und soll nun bei uns im Kirchspiel ein weiteres Mal zum Leben erweckt werden.

Die Workshops werden geleitet von der Musicaldarstellerin Alina Schaumburg von The Voice Lab Gartow, dem Zirkuspädagogen Lukas Spychay und einer weiteren Tänzerin, begleitet werden die Musicaldarsteller:innen mit Livemusik von der Musikschule Lüchow-Dannenberg.

Ferienbetreuung für Kinder ab 8 Jahren in den Herbstferien der Gesamtkirchengemeinde Kirchspiel Elbe-Heide-Seege
12.-16. Okt. 2026, 8:00 - 15:30 Uhr
Generalprobe: 17. Okt. 10-16 Uhr
Aufführung: 18. Okt. 15:00 Uhr in der St. Georg Kirche Gartow

Du hast nicht genug Geld dafür? Gemeinsam finden wir einen Weg! Vertraulich und unkompliziert. 100% Förderung über den Landkreis möglich: Kontaktiert dazu direkt Herrn Niebuhr, Tel.: 05841/120335, Email:

jugendpflege@luechow-dannenberg.de oder spricht Eure Gemeindebüros, Kirchenvorstände oder Pastor Sascha Hintzpeter an: kirchengemeinde.gartow@evlka.de, Tel.: 0160 / 1779468

Für einander da sein!

Wir sind angewiesen auf Eure Mitwirkung und Unterstützung! Kuchen backen, Frühstück und Mittagessen begleiten, Poster aufhängen, Kostüme anziehen, Dabei sein und mit uns Gemeinschaft leben - meldet euch bei: cara@bernstorff.de
Wir freuen uns auf Euch, sei als als Mitwirkende oder Zuschauer:innen!

Das Orga-Team Sascha Hintzpeter, Cara von Bernstorff, Alina Schaumburg und Lukas Spychay

HERBSTFERIEN 2026
Ferienbetreuung
für Kinder ab 8 Jahre
der evang.-luth. Gesamtkirchengemeinde
Kirchspiel Elbe-Heide-Seege
Kinder-Musical-Workshop



© Gulliver Theis

Mo. 12.10. - Fr. 16.10.26
8:00 - 15:30 Uhr mit Mittagessen

Generalprobe:
Sa. 17.10. 10:00 - 16:00 Uhr

Aufführung:
So. 18.10. 15:00 Uhr

Kosten:
125 € p.P.
Ermäßigt: 95 € p.P.
Geschwisterkind oder Kirchenmitglied
oder Schüler in der Musikschule Lüchow-Dannenberg
oder The Voice Lab Gartow

Du hast nicht genug Geld dafür?
Gemeinsam finden wir einen Weg!
Vertraulich und unkompliziert.
100% Förderung über den Landkreis möglich:
Herr Niebuhr, Tel.: 05841 / 120 335
Email: jugendpflege@luechow-dannenberg.de

Die Kirche hat weitere Möglichkeiten der Unterstützung,
sprich Sascha Hintzpeter an:
Tel.: 0160 1779468

Anmeldungen ab sofort unter:
kirchengemeinde.gartow@evlka.de

Euer Pastor Sascha Hintzpeter,
mit Alina Schaumburg, Lukas Spychay
und Cara von Bernstorff

Kooperationspartner:
**Musikschule
Lüchow-Dannenberg**

**GÖRLEN
HÖLTER
TREBELKAPERN
GARTOW MEETSCHOW
RESTORF VITZE
SCHNACKENBURG**

Grabschmuck ohne Plastik - Die Schöpfung auf unserem Friedhof bewahren

Wenn die Tage kürzer werden, der Nebel sich über die Felder legt und die Welt ein wenig stiller wird, dann ist sie wieder da - die Zeit der Erinnerung.

Der Friedhof ist ein Ort des stillen Gedenkens und ein Zeichen der Hoffnung. Doch leider landen dort auch alljährlich große Mengen an Plastikmüll in Form von künstlichen Blumen, beschichteten Kränzen und Steckschwämmen. Künstlicher Grabschmuck verrottet nicht, sondern zerfällt im Laufe der Jahre zu Mikroplastik, welches unsere Böden belastet. Zudem erschwert es die Arbeit der Friedhofsgärtner, da Plastikreste weder auf dem Kompost noch in den Abfallbehältern auf dem Friedhof entsorgt werden dürfen. Die gute Nachricht: Ein liebevoller und würdevoller Grabschmuck lässt sich wunderbar und kreativ komplett aus der Natur gestalten.

Umweltfreundlicher Grabschmuck kommt ganz ohne Kunststoffe aus und verrottet nach seiner Zeit auf natürliche Weise.

- Die Basis: Als Basis könnten Sie als Unterlage robuste Materialien wie Strohkränze, Tannengrün, Efeu oder Moos verwenden.

- Der Halt: Anstelle von herkömmlichen nicht biologisch abbaubaren Steckschaum könnten natürliche Mooswickel, Stroh oder selbst geflochtene Weidenkränze verwendet werden. Auch kompostierbare Steckmasse ist im Fachhandel erhältlich.

- Die Dekoration: Zur Dekoration können getrocknete Hortensienblüten, Hagebutten, Zapfen, Kastanien oder Baumscheiben dienen. Auch kleine Holzscheiben mit eingravierten Sprüchen oder Wachrosen eignen sich hervorragend für den Winter.

- Das Gefäß: Als Gefäß können schwere Pflanzschalen aus Ton oder Keramik statt leichter Plastiktöpfe verwendet werden. Diese sorgen zudem für Standfestigkeit bei Wind.

Verwendete Materialien aus Plastik müssen nach Gebrauch von Ihnen selbst mit nach Hause genommen werden. Achten Sie deshalb beim Kauf oder bei der eigenen Gestaltung von Gestecken auf Plastikanteile. Bei der Schleife könnte eine Variante aus Jute statt Polyester gewählt werden.

Allgemein gilt, dass alles, was nicht kompostierbar ist, mit nach Hause genommen werden muss.

*Wir danken für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe.
Ihre Ortskirchenvorstände*

Foto: Kranz – D. Jacobs



RÜCKBLICK

Biodiversität Friedhof

Insektentränken für den Friedhof – Ein gemeinsames Projekt mit der Garten-AG der Elbauen-Schule Gartow

Gemeinsam mit der Garten-AG der Elbauen-Schule Gartow haben wir ein besonderes Projekt für unseren Friedhof umgesetzt. Unter der fachkundigen Anleitung von Sophie Grohmann haben die Kinder kleine Tonnäpfe getöpft. Mit viel Kreativität und Freude entstanden zahlreiche individuelle Insektentränken.

Anschließend wurden die selbstgestalteten Tränken bei schönem Wetter und bester Laune auf dem Friedhof aufgestellt.

Die kleinen Tränken sollen Insekten an warmen Tagen als Wasserstelle dienen und ergänzen das bereits bestehende Biodiversitätsbeet auf dem Friedhof. Dieses blüht über einen langen Zeitraum im Jahr und lockt mit seinem vielfältigen Pflanzenangebot zahlreiche Wildbienen, Schmetterlinge und andere Insekten an.

Die von den Kindern getöpften Tonnäpfe fügen sich harmonisch in das Gesamtbild ein und sind bewusst aus Ton gefertigt.

Daher unsere Bitte keine Plastiknäpfe dazustellen. Bei Gelegenheit bitten wir Sie, sie auch einmal mit frischem Wasser zu füllen, damit die Tränken so ihren Zweck erfüllen können.

Text: Anja Magiera

Fotos: Anja Magiera



Impressum

Herausgeber: Kirchspiel Elbe-Heide-Seege, Redaktion: Gemeindebriefredaktion des Kirchspiels, P. Sascha Hintzpeter; Layout: M. Freund; Fotos: Gemeindebriefredaktion, GemeindebriefDruckerei.de, siehe Angaben, pixabay; Die Aufsicht über die Einhaltung der DSGVO in der EKD obliegt dem Datenschutzbeauftragten im Kirchenkreis: Karoline Tancredi, Karoline.Tancredi@AgenturfuerDatenschutz.de; Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen, Auflage: 2850; Redaktionsschluss: jeweils 4 Wochen vor Erscheinen des Gemeindebriefes;

Sollten Sie mit der Nennung Ihres Namens oder persönlicher Daten im GB nicht einverstanden sein, lassen Sie dies bitte Ihre Kirchengemeinde wissen. Beiträge, Wünsche, Meinungen und Kritik richten Sie bitte gern ebenso an Ihre Kirchengemeinde oder direkt an die Gemeindebriefredaktion. Grundlegende Informationen zur Datenverarbeitung: <https://www.landeskirche-hannovers.de/meta/datenschutz/pflichtinformationen>

Floßbau auf dem Gartower See

Ich bin 12 Jahre alt und ein Teil der neuen Konfirmationsgruppe 2026/27. Am Sonntag, den 7. Juni 2026 wurden wir von Sascha am Gartower See erwartet. Wir alle hatten uns Badesachen untergezogen, da es nass werden sollte.

Es fing damit an, dass wir alle Materialien für das heutige Projekt vom Anhänger, der schon bereit stand, runter zum Strand trugen. Nun wurden uns von Sascha ein paar Knoten gezeigt, die wir zum Floßbau brauchen würden. Wir wurden in drei Gruppen aufgeteilt. Jede Gruppe bekam als Baumaterial für das Floß: 4 Fässer, 4 Holzlatten und 4 Holzbretter, sowie 20 Seile.

Dann bekamen wir Zeit vom Beraten, wie wir unser Floß bauen könnten, ohne unterzugehen. Nach ungefähr 5 Minuten gab Sascha das Startzeichen. Unserer Gruppe fiel es leider nicht ganz so leicht, ein relativ stabiles Floß zu bauen. Zu jeder Gruppe kamen ein bis zwei Erwachsene zur Unterstützung des Bauverlaufs, die auch uns zur Hilfe kamen. Wir hatten uns als Konstruktion überlegt, dass wir die Fässer mit den Holzlatten befestigen, wie einen großen Rahmen. Wir schnürten die Holzlatten mit

Achterknoten zusammen. Unsere Konstruktion war im Endeffekt sehr schlau und stabil, hat aber sehr lange gedauert. Die anderen Flöße waren früher startklar, weshalb wir als letztes in See stachen. Wir mussten eine ganze Weile paddeln, was langfristig echt anstrengend war. Unser Ziel war es, einmal eine Boje zu umrunden und dann schnellstmöglich zurück ans Ufer zu fahren. Wir konnten zwar ziemlich viel aufholen, aber die anderen beiden Gruppen waren trotzdem schneller wieder zurück am Ufer, womit wir die Letzten wurden. Das war aber gar nicht schlimm, da das alles trotzdem sehr viel Spaß gemacht hat! Am Ende sprangen viele von uns noch ins Wasser. Dann irgendwann war schon wieder Zeit aufzuräumen. Alle Flöße wurden wieder auseinander gebaut und die Materialien wieder auf den Anhänger gebracht. Ich finde, dass es ein sehr schöner Start für die Konfizeit war und dass ich mich bestimmt noch lange daran erinnern werde. Es wäre auch sehr cool, wenn wir diese Aktion am Ende der Konfizeit noch einmal wiederholen könnten.

Luise, 12 Jahre, Konfirmandin 26/27

Foto: S. Schellack



DIE GLOCKE

DIE GROSSE REISE DER KIRCHENGLOCKE



Im August 2025 werde ich zur Glockengießerei Grassmayr nach Innsbruck gebracht.



Meine Krone ist beschädigt, mein Klöppel verschlissen. Zeit für eine Generalüberholung! "Jetzt geht's auf große Reise!"

Im Mai 2026 werde ich tauf frisch zurück geliefert aus Österreich. Jetzt darf ich mich wieder aus dem Ei pellen...



Juhu, da bin ich wieder. Habt ihr mich vermisst?

HALLO!!!



Guckt mal, ich schwееeebe :-)

HUIIIII!!!



Jetzt geben sie sogar noch eine Party für mich. Wie toll!!



KITZEL!!!

Schön, wenn sich jemand um einen kümmert! Ey, das kitzelt!

Glockenempfang

Idee und Fotos: Sascha Hintzpeter
Grafische Umsetzung und ein Foto: Lars Poeck



MUSIK

Blaue Stunde in der Alten Kapelle in Vietze

Alten Kapelle in Vietze, 18:00 Uhr

Dienstag 22.9.2026:

„Plattdütsch in den Kark“

Jutta Zacke snackt Platt und liest Geschichten aus der Region.

Horst Zerbe begleitet auf dem Keyboard.

Dienstag 27.10.2026:

„Herr, es ist Zeit, der Sommer war sehr groß“

Gedichte, Rhythmen Klänge zum Herbst. Mit Emmanuel Wolfram (Rhythmus und Klanginstrumente) und Veronika Hüning (Rezitationen)

Dienstag 24.11.2026:

„Lieder in der Stille“

Geschichten und Lieder mit Christiane Raeder und Matthias Strauch.

Blechbläsersenerade in der St. Georg-Kirche Gartow

Sonntag, 13. September um 17:00 Uhr

Die Serenade bildet den Abschluss des ersten gemeinsamen Probenwochenendes der Bläser*innen des neu gegründeten Ensembles „Wendland Brass“. Zu hören ist ein abwechslungsreiches Programm mit festlicher und klangvoller Musik aus verschiedenen Epochen,

MusiKKirche Restorf

Sonntag, 8. November um 17:00 Uhr

Das „**duo con moto**“ spielt im letzten Konzert der MusiKKirche Restorf in diesem Jahr Tänze aus vier Jahrhunderten.

In ihrem Programm „SaitenTanz“ präsentieren Anna Göbel und Anna Catharina Nimczik Tänze aus vier Jahrhunderten Musikgeschichte.

Das „duo con moto“ verbindet seinem Namen entsprechend warme Streicherklänge, spritzige Virtuosität und Experimentierfreude. Die beiden Musikerinnen stellen dabei sowohl ihre eigene Vielseitigkeit und Ausdruckskraft wie auch die ihrer Instrumente unter Beweis und bringen eine große musikalische Bandbreite zur Aufführung.

Musik von Ermanno Wolf-Ferrari, für Streichduo bearbeitete Klaviersuiten Johann Sebastian und Joseph Haydns Menuetto, eine der ersten Originalkompositionen für die Besetzung Violine und Violoncello stellen die beiden Musikerinnen expressive Klänge des 20. und 21. Jahrhunderts gegenüber: folkloristisch und rhythmisch pointierte Tänze von Erwin Schulhoff und Zikmund Schul etwa oder Tangos von Astor Piazzolla und Hirono Borter laden zum Träumen ein. Außerdem stehen Werke der russischen Komponistin Ksafia Gubaidulina und von Grazyna Bacewicz aus Polen auf dem Programm.

Platzreservierungen und Infos per E-Mail: musikkirche-restorf@web.de

Text: Thomas Janssen

Schubertiaden Schnackenburg 2026 – Musik, Begegnung und Gemeinschaft

Wenn sich Anfang September internationale Musikerinnen und Musiker sowie vielversprechende Nachwuchstalente in Schnackenburg treffen, wird die St. Nicolai-Kirche erneut zum Mittelpunkt besonderer Kammermusikerlebnisse. Vom **3. bis 6. September 2026** finden dort die 34. Schubertiaden Schnackenburg unter der künstlerischen Leitung von Prof. Arkadi Zenzipér statt.

Freuen dürfen sich die Besucherinnen und Besucher auf drei Abendkonzerte, eine Soirée mit Salonmusik, Konzerteinführungen sowie einen musikalisch gestalteten Gottesdienst. Bereits vor dem Festival finden außerdem zwei moderierte Schulkonzerte in der Elbauenschule Gartow statt, die Kindern und Jugendlichen die Welt der klassischen Musik näherbringen.

Das Besondere an den Schubertiaden ist ihr einzigartiges Konzept: Das Konzertprogramm entsteht erst während der gemeinsamen Proben unmittelbar vor dem Festival. Die Musikerinnen und Musiker verzichten dabei auf ihre Gage und gestal-

ten die Konzerte aus Freude an der Musik und der Begegnung miteinander und dem Publikum. So entstehen Konzerte mit einer besonderen Spontaneität, Nähe und Atmosphäre.

Zu hören sind kammermusikalische Werke von **Franz Schubert**, Felix Mendelssohn Bartholdy, **Johannes Brahms** sowie zeitgenössische Kompositionen mit u.a. Leonid Gorokhov, Vladimír Buka, Fedor Grigoriev, Ilya Konovalov, Annette Unger und Tatjana und Arkadi Zenzipér. Ein Höhepunkt des diesjährigen Festivals ist das gemeinsame Musizieren eines Kammerorchesters junger Nachwuchstalente mit renommierten Künstlerinnen und Künstlern der internationalen Kammermusikszene – ein außergewöhnliches Konzerterlebnis.

Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei. Mit ihrer Spende tragen die Besucherinnen und Besucher dazu bei, dass die Schubertiaden auch künftig in ihrer offenen, herzlichen und einladenden Atmosphäre stattfinden können.

Platzkarten für die Konzerte in der St. Nicolai-Kirche werden jeweils **45 Minuten vor Konzertbeginn** ausgegeben. Eine Reservierung im Voraus ist nicht möglich.

Weitere Information : www.schubertiaden-schnackenburg.de

Text : Laura Zenziper

Bilder: Mahler Quartett - Paco Fiedler



ANDACHT



Foto: M.A.F.

» TIME AFTER TIME «

Es gibt Songs, die absolut zeitlos sind. Für mich gehört Cindy Laupers „Time after time“ aus dem Jahr 1983 dazu. Ich freue mich immer noch darüber, wenn er im Radio gespielt wird. Selbst die etlichen Cover-Versionen höre ich gerne: Sei es die knapp 10-minütige und überwiegend improvisierte Live-Version des Jazz-Trompeter Miles Davis oder die melancholisch-ruhige Interpretation der mit gerade einmal 33 Jahren viel zu früh verstorbenen Sängerin Eva Cassidy. Die vertraute Melodie löst in mir etwas aus. Time after Time ist der erfolgreichste Song der mittlerweile 71-jährigen Cindy Lauper geblieben. Dabei ist das Lied selbst eher als ein Zufallsprodukt entstanden. Damals sitzt Lauper mit ihrem Keyboarder Rob Hyman im Studio. Sie haben gerade mit der Band einen ganzen Schwung Lieder für Cyndis erstes Album "She's so Unusual" aufgenommen. Trotzdem ist der Produzent des Albums noch nicht zufrieden und verlangt auf den letzten Drücker einen weiteren Song. Während Rob erste Ideen auf dem Synthesizer entwickelt, blättert Cyndi in einer Fernsehzeitschrift. Dabei stößt sie auf den Science-Fiction Film "Time After Time". "Das ist doch auch ein guter Titel für einen Song", denkt sie sich und beginnt in Windeseile den Text runterzuschreiben. Das Lied handelt von Abschieden und der Frage, wie mit ihnen umzugehen ist.

Im Monat November, in dem wir traditionell unserer Verstorbenen gedenken, ist die Frage besonders dringlich, aber auch sonst meine ich, ist es eine der zentralen Fragen unseres Lebens. Wir sind von Abschieden umgeben, den kleinen und den großen. Dabei denke ich nicht nur an das Sterben und den Tod, sondern

auch ganz banal an die gerade erlebten Momente: Als die Kinder noch klein waren und im anderen Moment plötzlich ihre eigenen Wege gehen. Als ich eben noch mit der Jugendliebe auf der Parkbank saß und jetzt schon meinen Abschied aus dem Berufsleben feiere. Wie oft frage ich mich, wo die Zeit geblieben ist. Und Sie sich vielleicht auch. Melancholie liegt in dieser Betrachtung. Abschiede sind oft schmerzhaft und alles andere als leicht. Lauper findet im Refrain auf die von ihr aufgeworfene Frage, wie mit Abschieden umzugehen sei, eine Antwort:

*If you're lost you can look and you will find me
Time after time
If you fall, I will catch you, I'll be waiting
Time after time*

*Wenn du verloren bist, kannst du nach mir
Ausschau halten und du wirst mich finden.
Immer wieder.
Wenn du fällst, werde ich dich auffangen, ich
werde auf dich warten.
Immer wieder.*

Dieses Vertrauen wünsche ich mir für meinen Glauben: Dass da jemand ist, der mich hält, wenn es darauf ankommt. Der mir die Angst davor nimmt, dass sich die Erde nun einmal immer weiter dreht und ich mich unweigerlich mit ihr. Ich wünsche mir dieses Vertrauen, das mich dann hoffentlich gelassen werden lässt und für eine Zukunft öffnet, in der sich das mit dem Abschiednehmen ohnehin erledigt hat.

Pastor Sieda Hintz-peter

GOTTESDIENSTE

»SEPTEMBER«

Datum	Uhrzeit	Gottesdienst	Ort
06. September 14. So. nach Trinitatis	10:30 Uhr	Gottesdienst Schubertiaden (Pn. Bittermann)	Schnackenburg
13. September 15. So. nach Trinitatis <i>Tag des offenen Denkmals</i>	10:30 Uhr	Gottesdienst unter den Linden mit dem Posaunenchor Gartow (Lektorin C. Prinz)	Pevestorf
	10:30 Uhr	Kindergottesdienst	Gartow
	10:30 Uhr	Kindergottesdienst	Trebel
	17:00 Uhr	Blechbläserserenade mit den „Wendland Brass“ Leitung : Christian Wiebeck	Gartow
20. September 16. So. nach Trinitatis	09:30 Uhr	Erntedankfestgottesdienst (P. Hintzpeter)	Holtorf (mit Kapern zusammen)
	11:00 Uhr	Erntedankfestgottesdienst (P. Hintzpeter)	Schnackenburg
27. September 17. So. nach Trinitatis	10:30 Uhr	Erntedankfestgottesdienst (P.i.R. Kruse)	Meetschow
	10:30 Uhr	Kindergottesdienst	Gartow
	10:30 Uhr	Kindergottesdienst	Trebel

»OKTOBER«

Datum	Uhrzeit	Gottesdienst	Ort
03. Oktober (Samstag)	10:00 Uhr	Erntedankfestgottesdienst mit Blasmusik (P. Hintzpeter)	Brünkendorf im Dorfgemein- schaftshaus
04. Oktober 18. So. nach Trinitatis	09:30 Uhr	Erntedankfestgottesdienst (P. Hintzpeter)	Gartow
	11:00 Uhr	Erntedankfestgottesdienst mit Abendmahl (P. Hintzpeter)	Trebel
11. Oktober 19. So. nach Trinitatis	10:30 Uhr	Kindergottesdienst	Gartow
18. Oktober 20. So. nach Trinitatis	15:00 Uhr	Aufführung Musical Workshop	Gartow
25. Oktober 21. So. nach Trinitatis	10:30 Uhr	Gottesdienst (Lektorin S. von Imhoff)	Vietze
31. Oktober (Samstag) Reformationstag	10:30 Uhr	Gottesdienst (P. Hintzpeter)	Gartow

» NOVEMBER «

Datum	Uhrzeit	Gottesdienst	Ort
01. November 22. So. nach Trinitatis	10:30 Uhr	Kindergottesdienst	Trebel
08. November Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres	10:30 Uhr	Gottesdienst zur Goldenen und Diamantenen Konfirmation (Pn. Pehlke-Siewert)	Gartow
	10:30 Uhr	Kindergottesdienst	Gartow
11. November (Mittwoch)	17:00 Uhr	Martinsgottesdienst (Pn. Pehlke Siewert)	Trebel
15. November Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres	09:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl und Totengedenken (Prädikant Dr. M. Bergheim)	Holtorf
	09:00 Uhr	Andacht mit Totengedenken (P. Hintzpeter)	Meetschow
	10:30 Uhr	Gottesdienst mit Totengedenken (Lektorin C. Prinz)	Trebel
	10:30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl und Totengedenken (P. Hintzpeter)	Schnackenburg
18. November (Mittwoch) Buß- und Betttag	19:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl und Totengedenken (P. Hintzpeter)	Kapern



Übrigens:

Da das Leben voller Überraschungen steckt, kann es auch in der Gottesdienstplanung unter Umständen zu Änderungen kommen. Genauere Informationen zu den Gottesdiensten wie auch den Veranstaltungen finden Sie auf unserer Internetseite <https://kirchspiel.wir-e.de/aktuelles>.

Datum	Uhrzeit	Gottesdienst	Ort
22. November Ewigkeitssonntag	09:30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl und Totengedenken (P. Hintzpeter)	Gartow
	10:30 Uhr	Kindergottesdienst	Gartow
	11:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl und Totengedenken (P. Hintzpeter)	Gorleben
	11:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl und Totengedenken (P.i.R. E. Kruse)	Restorf (mit Vietze zusammen)
29. November 1. Advent	14:00 Uhr	Andacht und Adventsfeier (Pn. Pehlke-Siewert)	Trebel im Gemeinderaum



Monatsspruch September 2026

**Besser eine Hand voll mit
Ruhe als beide Fäuste
voll mit Mühe und Haschen
nach Wind.**

Prediger 4,6



TERMINE

Regelmäßige Termine

Gartow, Andacht im Altenheim

Jeden 3. Dienstag im Monat, 15:30 Uhr
von verschiedenen Personen im Wechsel
mit musikalischer Begleitung. Angehörige
der Heimbewohner*innen willkommen!
Kontakt : Pfarrbüro Gartow 05846/1226

Gartow, Besuchsdiensttreffen

Letzter Dienstag im Monat
10:00 Uhr im Besprechungsraum
Kontakt: H. Bosselmann 05846/390

Gartow, Frauengruppe

25.09., 9:00 Uhr
Fahrt ins Pietzmoor und zur 1 Welt Kirche
in Schneverdingen
27.10., 9:30 Uhr Jahresplanung (Ev. Forum)
27.11., 9:00 Uhr
Fahrt in das Krippen- und Barlachmuseum
in Güstrow
Kontakt: Doris Kotschakowsky 05846/750

Gartow, Kinder-GD Vorbereitungstreffen

Am 1. Donnerstag im Monat, 20:00 Uhr
Kontakt: A. Krüger 05846/1735

Gartow, Krabbelgruppe

Montags 09:00-11:00 Uhr im Ev. Forum
Kontakt: J. Pöppe 0177/7017705

Gartow, Posaunenchor St. Georg von 1889

Montags, 18:00 im Ev. Forum
Kontakt: M. Klute 05846/1347

Gartow, Schwangerenfrühstück

mit Hebamme E. Bethge,
Donnerstags, 14-tägig
09:00-11:00 Uhr im Ev. Forum
Kontakt: E. Bethge 01523/3743110

Gorleben, Bibelgesprächskreis

Termin nach Absprache
Kontakt: Fam. Gutt 05882/2739929

Schnackenburg, Bibelgesprächskreis

2. Mittwoch im Monat
19:15 Uhr im Gemeindehaus
Kontakt: H. Fiedler 05846/2223

Schnackenburg, Frauenfrühstück

1. Dienstag im Monat
09:00 Uhr im Gemeindehaus
Kontakt: R. Fiedler 05846/2223

Schnackenburg, Gemeindenachmittag

18.09., 16.10., 20.11.
jeweils 14:30 Uhr im Gemeindehaus
Kontakt: Doris Otto 0175/2824488

Schnackenburg, Gemischter Chor

Donnerstags 19:00-21:00 Uhr
im Gemeindehaus
Kontakt : Julia Schäfer 0171/6399819

Schnackenburg, Posaunenchor

Montags, 18:30 Uhr im Gemeindehaus
Kontakt: Angela Rogge 0151/64852839

Trebel, Seniorenfrühstück inkl. Programm

jeden 3. Mittwoch im Monat,
09:00 Uhr im Gemeindehaus
Kontakt: Ute Vogelsang 0155/63943719

Trebel, Spielenachmittag

2. Dienstag im Monat, 14:30-16:30 Uhr,
Termine bei Fam. Ott, Tobringen 44
Kontakt: Rosalinde Ott, 05848/981477

Trebel, Posaunenchor

Montags, 19:30 Uhr im Gemeinderaum
Kontakt: Volker Breese, 05848/981473

Vietze, Frauenkreis

1. Montag im Monat
14:30 Uhr in der Dorfscheune

Frauenkreis Vietze

Jeweils am 1. Montag im Monat um 14:30 Uhr in der Dorfscheune in Vietze

Er wurde von dem ehemaligen Gemeindepfarrer, Herrn Pastor Borowski, gegründet. So treffen sich seit ca. 60 Jahren einmal monatlich Frauen aus Vietze bei Kaffee und Kuchen, um über Gott, die Welt und die eigenen Befindlichkeiten zu reden. Seit 2006 in unserer schönen Dorfscheune. Die Nachmittage werden von Heike Hingst, Rita Pidde und Annelie Purwing vorbereitet. Susanne von Imhoff bereichert unsere Themen mit literarischen und theologischen Beiträgen. Nach einer besinnlichen Einleitung ehren wir die Geburtstagskinder. Nach dem Kaffeetrinken kommen wir dann ins Gespräch. Zwischendurch wird immer wieder gesungen. Wir sind eine sehr muntere Truppe, die auch gerne Ausflüge macht. Bei aller Verschiedenheit sind wir uns einig, dass unser Glaube uns mit Gottes Hilfe aus den dunklen Tälern unseres Lebens immer wieder ins Licht führt, besonders in diesen turbulenten Zeiten. Wir sind eine offene Gruppe. Sie sind herzlich eingeladen. Bleiben Sie behütet!

*Wünscht Ihnen Eveline Zerbe
(im Auftrag des Frauenkreises Vietze)*



Goldene & Diamantene Konfirmation

08. November, 10:30 Uhr in Trebel

Ein feierlicher Gottesdienst, gemeinsames Essen, Zeit zum Unterhalten und Erinnern: Im November feiern wir die Konfirmationsjubiläen.

Dafür haben wir die Konfirmierten der Konfirmationsjahrgänge 1956 zur Gnadekonfirmation, 1966 zur diamantenen Konfirmation und den Konfirmationsjahrgang 1976 zur goldenen Konfirmation eingeladen. Soweit wir die Adressen zur Verfügung hatten, wurden persönliche Briefe herausgeschickt.

Da es ist nicht leicht ist, alle Adressen herauszufinden, bitten wir darum, im Bekanntenkreis auf diesen Gottesdienst hinzuweisen. Wer bisher keine persönliche Einladung erhalten hat oder noch Adressen von ehemaligen Mitkonfirmand*innen weiß, melde sich gerne im Gemeindebüro.

Laternen laufen und Gottesdienst am Martinstag

Am Mittwoch, den 11.11.2026 ...

... ist Martinstag. Darum laden wir Groß und Klein um **17:00 Uhr in die Trebeler Kirche** ein, die Geschichte von St. Martin zu hören und die Tradition unseres Laternenumzuges fortzusetzen. Nach einer kurzen Andacht und einigen Liedern in der Kirche werden wir uns mit unseren Laternen auf dem Marktplatz treffen, um die Straßen zu erhellen und die Menschen mit unseren Laternen-Liedern zu erfreuen. Im Anschluss gibt es am Pfarrhaus einen warmen Imbiss sowie Stockbrot und Lagerfeuer.

Dörthe Jacobs - OKV Trebel

Buchlesung im ev. Forum in Gartow

12. November um 19:00 Uhr

Der Pastor i.R. und Pastoralpsychologe Gottfried Mahlke wird sein neues Buch präsentieren:

„Ein Glaube, der barfuß geht“. In diesem Buch schildert er seine persönliche, theologische und seelsorgerliche Entwicklung.

Er ermutigt dazu, Worte für den eigenen Weg zu sich selbst und damit zu dem eigenen Glauben zu finden.

Bild: Buch - Gottfried Mahlke



Andacht und Adventsfeier in Trebelt

29. November um 14:00 Uhr

Die Ortskirchengemeinde Trebel lädt auch dieses Jahr am 1. Advent um 14.00 Uhr zu ihrer traditionellen Adventsfeier in den Gemeinderaum nach Trebel ein. Nach einer Andacht mit Pastorin Stefanie Pehlke-Siewert wollen wir bei Torte, Kaffee und Kaffee einen gemütlichen vorweihnachtlichen Nachmittag miteinander verbringen. Herzlich willkommen!

Veranstaltungen der Evangelischen Akademie

Kontakt: Ev. Akademie im Wendland

Tel: 05841 2762 oder Mail:

susanne.schier@evlka.de

Anmeldemöglichkeiten und nähere

Informationen finden Sie auf der Website:

<https://ev-akademie-im-wendland.wir-e.de/aktuelle-veranstaltungen>

Zu jeder Veranstaltung ist eine Anmeldung erforderlich!



Pilgertag am Samstag, den **26.09.2026** **von 10:00 – 16:00 Uhr**

Bergen – Nienbergen und Umgebung –
Bergen (ca. 12 km)

Leitung: Karin Thiele, Pilgerbegleiterin

„Das sehe ich aber anders!“

- Ein Training zum Umgang mit
menschenverachtenden Bemerkungen,
Vorurteilen und Stammtischparolen
für Interessierte am Dienstag, den
06.10.2026 von 17:00 bis 20:15 Uhr in
Dannenberg

Workshops zu Queerer Gemeindearbeit
am 07.11.2026 von 09:30 bis 17:30 Uhr
und Queerer **Gottesdienst am 08.11.2026**
in Dannenberg

Der Letzte Hilfe Kurs – Am Ende wissen,
wie es geht. Ein kostenfreies Angebot
für alle Interessierten am Mittwoch, den
19.11.2026 von 15:00 bis 18:30 Uhr in
Clenze.

Vom Dunkel ins Licht - Bibliodrama an zwei Abenden

Kreativität – Besinnung – Bewegung –
Gespräche und Begegnung in der Gruppe
nehmen uns mit auf Spurensuche nach
der Bedeutung des Bibeltextes.

An den Donnerstagen, **19.11. und**
03.12.2026 von 18:00 bis 21:00 Uhr
in Lüchow.

UND SONST...

» ÜBER DEN TELLERRAND «



Kreativnachmittag

Im Herbst startet z. B. wieder der Kreativnachmittag im Pfarrhaus Prezelle. Gleichzeitig ist Bücher- und Reparaturcafé.

Jeden letzten Freitag im Monat ab 16:00 Uhr kommen hier Alt und Jung zusammen, basteln, klönen, tauschen Bücher am offenen Bücherschrank aus oder lassen Dinge reparieren.

Das erste Treffen im Herbst ist **am 30.10.2026**.

Familien:

Familie – das war noch nie nur „Vater, Mutter, Kind“. Seit Menschengedenken gibt es Patchworkfamilien, Alleinerziehende, Pflegefamilien und andere Familienformen.

Genauso bieten unsere Kirchengemeinden verschiedenste Angebote für Familien. Was sich bei uns im Kirchspiel abspielt, finden Sie hier im Gemeindebrief und auf unserer Homepage.

Der Blick über den Tellerrand bietet darüber hinaus aber auch so einiges:

Kirche Kunterbunt

Ebenfalls in Prezelle findet am **13. September von 10:30 bis ca. 12:30 Uhr** ein besonderer **Gottesdienst für Familien** statt. Kinder, Erwachsene und Jugendliche hören Bibelgeschichten, werden kreativ, tauschen sich aus, kommen in Bewegung und essen zusammen.

Kinderbibelwoche

In der **ersten Herbstferienwoche** wird es in Schweskau wieder eine Kinderbibelwoche geben. Die Details können auf der regionalen Homepage wendland-ost.wir-e.de eingesehen werden.

Elternforum

Kennen Sie schon das Elternforum unseres Kirchenkreises? Es bietet verschiedene Angebote rund um Erziehung, Familienleben und den Alltag mit Kindern. Dazu gehören regelmäßige Treffen für Schwangere, Eltern mit Kleinkindern, alleinerziehende Eltern oder Familien mit Diabetes ebenso wie Deutschkurse und Kurse zu Themen wie Trotzphase, Pubertät, Eingewöhnung in die Kita oder wertschätzende Kommunikation. Das Elternforum arbeitet eng mit Kirchengemeinden, Kitas, Schulen und anderen Einrichtungen zusammen, um Familien vor Ort zu stärken und zu begleiten.

Sternenkinder

Leider gehören auch tragische Erfahrungen zum Leben als Familie, beispielsweise wenn ein Kind vor, während oder früh nach der Geburt verstirbt. Am **15. Oktober 2026 um 18:45 Uhr** bietet in Satemin wieder eine Sternenkinderandacht Zeit für Trauer, die im Alltag vielleicht zu wenig Platz findet. Im Anschluss ist Zeit für Gespräche.

Weitere Informationen gibt es im Pfarrbüro Wustrow (05842-242) und/oder auf der Seite www.sternenkinder-wendland.de

Text: Stefanie Pehlke-Siewert



Einführung der neuen Pröpstin

**Freitag, 31. Oktober um 15:00 Uhr
in Lüchow**

Pastorin Anna Kempe wird ab 1. Oktober das Amt der Superintendentin übernehmen – bei uns im Kirchenkreis führt sie dabei weiterhin die traditionelle Amtsbezeichnung „Pröpstin“.

Ihre Einführung wird am Reformationstag Regionalbischöfin Marianne Gorka der St-Johannis-Kirche in Lüchow vornehmen. Sie sind herzlich zu dem Gottesdienst eingeladen.

Weitere Details entnehmen Sie bitte der Presse Anfang September oder aus der Internetseite: <https://evangelisch-im-wendland.de/>

Musik im Kirchenkreis

Information sowie alle aktuelle Termine finden Sie auf der Seite

www.kirchenmusik-im-wendland.de



Der Umwelt zuliebe –
eigene Plastiktüten
verwenden!

Kleidersammlung für Bethel

durch das Kirchspiel an
Elbe - Heide - Seege

vom 7. September bis 12. September 2026

Abgabestellen:

Ev.-luth. St.Georg Kirche - Giebel -

Hauptstraße 1, 29471 Gartow

Pfarrscheune Trebel

Johann-Georg-Stein-Weg 2, 29494 Trebel

jeweils von 9.00 - 18.00 Uhr

■ Was kann in den Kleidersack?

Gut erhaltene Oberbekleidung und Schuhe (bitte paarweise bündeln), Handtaschen, Federbetten und Federkissen – jeweils gut (**am besten in Säcken**) verpackt

■ Nicht in den Kleidersack gehören:

Lumpen, nasse, verschmutzte oder beschädigte Kleidung, Unterwäsche, Gardinen, Haus- und Tischwäsche, Textilreste, Stepp- und Fleecedecken, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte

- **Briefmarken für die Briefmarkenstelle Bethel nehmen wir gerne, können sie aber leider nicht mitnehmen.** Rückfragen hierzu unter Telefon: 0521 144-3597

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung

**v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel · Brockensammlung Bethel
Am Beckhof 14 · 33689 Bielefeld · Tel. 0521 144-3779**



TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN

- Sie feiern gerne Gottesdienst.
- Sie sind Mitglied der Evangelisch-lutherischen Kirche.
- Sie führen ein Gespräch mit dem Pastor / Ihrer Pastorin Ihrer Kirchengemeinde.
Der Kirchenvorstand unterstützt Ihre Ausbildung.
- Sie sind bereit, sich in den Kurs aktiv einzubringen und können an allen Veranstaltungen teilnehmen.
- Sie haben gute Deutschkenntnisse zum Verständnis der Aufgaben und Texte (entsprechend B1).

TERMINE

11. bis 13. September 2026, Hannover

13. bis 15. November 2026, Hildesheim

18. bis 20. Dezember 2026, Springe

22. bis 24. Januar 2027, Springe

12. bis 14. März 2027, Springe

23. bis 25. April 2027, Hannover

Jedes Wochenende dauert von Freitag 14.30 bis
Sonntag 13.00 Uhr.

Wir beantworten Ihre Fragen gerne:

Pastorin Nadia El Karsheh

Telefon: 0163 / 42 57 917

E-Mail: nadia.elkarsheh@evlka.de

Pastorin Ursula Schmidt-Lensch

ursula.schmidt-lensch@evlka.de

05441/5448938

Pastorin Dr. Vera Christina Pabst

Telefon: 05052 / 69-250

E-Mail: vera-christina.pabst@evlka.de



Förderung der Teilhabe
von Kirchenmitgliedern
mit Migrationshintergrund

Anmeldung bis zum
1. September 2026 möglich

EVANGELISCH-LUTHERISCHE
LANDESKIRCHE HANNOVERS



Lektoren- und Prädikantendienst



Foto: A. Zeilek

Ambulante Pflege durch professionelles Pflegepersonal in der eigenen Häuslichkeit!

DRK-Sozialstation

Lüneburger Str. 26, 29451 Dannenberg
Tel. 05861-8069871, www.drk-dan.org
pdl@drk-dan.org



Foto: A. Zeilek

Vereinbaren Sie einen kostenlosen Schnuppertag! Wir freuen uns auf Sie!

DRK-Seniorentagespflege

Clenze, Hitzacker, Gartow
Tel. 05861 988011, www.drk-dan.org



Foto: A. Zeilek

Sie benötigen Hilfe im Haushalt? Rufen Sie uns an. Wir beraten Sie gern!

DRK Unterstützende Dienste

Lüneburger Str. 26, 29451 Dannenberg
Tel. 05861-8069876, www.drk-dan.org
unterstuetzende-dienste@drk-dan.org

DRK-Tagespflege Gartow: Gemeinschaft und Abwechslung im Alltag

Gartow. Gemeinsam statt einsam: Die DRK-Seniorentagespflege in Gartow bietet Seniorinnen und Senioren einen strukturierten Alltag in geselliger Runde, während sie weiterhin in ihrem Zuhause wohnen bleiben.

Das Angebot schließt die Lücke zwischen ambulanter Pflege und dem Verbleib in den eigenen vier Wänden. Der Tag beginnt mit einem gemeinsamen Frühstück, gefolgt von abwechslungsreichen Aktivitäten wie Gedächtnistraining, Gymnastik oder Singrunden. „Uns ist wichtig, dass die Gäste aktiv am Leben teilhaben und soziale Kontakte knüpfen“, so das Team der DRK-Einrichtung.

Gleichzeitig bietet die Tagespflege eine wichtige Entlastung für pflegende Angehörige, die ihre Lieben tagsüber professionell betreut wissen. Interessierte sind herzlich zu einem unverbindlichen Schnuppertag eingeladen.

Kontakt: DRK-Seniorentagespflege Gartow, Waldbadstr. 6, 29471 Gartow

Telefon: 05846-5080250, Mail: senorentagespflege-gartow@drk-dan.org



ENTDECKEN SIE DAS

KULTURGUT GARTOW



Der Ort im Wendland für
Ferienwohnungen, Eventlocations, Kulinarik
und kulturelle Veranstaltungen

www.bernstorff.de

Welche biblische Stadt wird gesucht?

In welcher Bibelstelle wird die jeweilige Frucht genannt? Finde es heraus, indem du nachschaust und nur den farbigen Buchstaben in den Kreis einträgst. Die Geschichte aus Johannes 5,1-8 geschah in der gesuchten Stadt.

Lukas 19,4

Hosea 9,10

1. Mose 40,10

4. Mose 11,5

Jesaja 28,27

1. Mose 25,34

Prediger 12,5

2. Mose 28,33



KÜMMEL



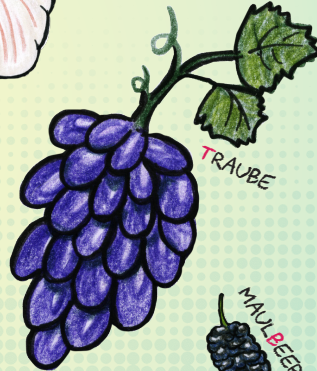
FEIGE



KNOBLAUCH



LINSEN



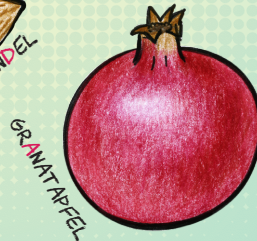
TRAUBE



MAULEBEERE



MANDEL



GRANATAPFEL

Lösung: Bethesda

Rätseln.Wissen.Basteln.Herstellen.Spielen. © www.GemeindebriefDruckerei.de

» ERNTEDANK FESTGOTTESDIENSTE «

20.09.	09:30 Uhr	Holtorf (mit Kapern)
	11:00 Uhr	Schnackenburg
27.09.	10:30 Uhr	Meetschow
03.10.	10:00 Uhr	Brünkendorf
04.10.	09:30 Uhr	Gartow
	11:00 Uhr	Trebel

